

# Success Story

**Saveris, Kalibrierung, Qualifizierung und Validierung bei den tirol kliniken**



# Alles aus einer Hand – Messgeräte, Kalibrierung, Qualifizierung und Validierung

1991 als Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH gegründet ist man die Betreibergesellschaft aller Landeskrankenhäuser Tirols. Mit drei Landeskrankenhäusern (Innsbruck, Hall, Hochzirl-Natters), einer Pflegeeinrichtung, einem Ausbildungszentrum und zehn Tochtergesellschaften entwickelte man sich zum größten und vielfältigsten Gesundheitsbetrieb Westösterreichs. Im Juni 2015 erfolgte die Umbenennung in Tirol Kliniken GmbH.

Rund 8.550 Mitarbeiter sorgen hier tagtäglich für das Wohl der 120.000 stationär und 1,1 Mio. ambulant behandelten Patienten. Hinzu kommen 56.400 operative Einzelleistungen pro Jahr sowie ein Kontingent von 2.400 Betten bei einem 80-prozentigen Auslastungsgrad.

## Monitoring mit Testo Saveris

Einen Teil der tiroler Kliniken bildet das Zentralinstitut für Bluttransfusion und Immunologische Abteilung (ZIB), welches aktuell unter der Leitung von Prim. Univ.-Doz. Dr. Harald Schennach steht. Ein Teil der mehr als 500 Kühl- und Tiefkühlgeräte für die Lagerung von pharmazeutischen Produkten, die allesamt mittels Testo Saveris überwacht werden sind im ZIB im Einsatz. Im Rahmen der Qualitätssicherung wird dieses System von Mag. Hans Peter Spötl, B.Sc. betreut.

Testo Saveris wird vor allem zum Monitoring von GMP-Lagerräumen, Kühlzellen für Erythrozyten-Lagerung, Tiefkühlzellen für Blutplasma-Lagerung, Kühlschränke für Medikamenten-Lagerung, Kühl- und Tiefkühlschränke für Reagenzien-Lagerung sowie zur Überwachung von Raumfeuchte und Raumtemperatur von Thrombozyten-Lagerschränken und CO<sub>2</sub>-Messung im Brutschrank angewendet.



Mag. Hans Peter Spötl, B.Sc., Qualitätssicherung

## Alles aus einer Hand – Messgeräte, Kalibrierung, Qualifizierung und Validierung

Dabei gilt es vor allem eine kontinuierliche Überwachung der Lagerbedingungen zu schaffen. Weitere wichtige Faktoren sind zudem die Kontinuität der Messdaten und die Validierfähigkeit des Testo Saveris Monitoring-Systems (CFR 21 Part 11). Um genau das zu erreichen wurde Testo Saveris auch umfassend in die Arbeitsprozesse des ZIB integriert. *„Überall dort wo Temperatur- und Raumfeuchtebedingungen relevant sind, ist Testo Saveris ein zuverlässiges System und Testo ein verlässlicher Partner“*, betont Hans Peter Spötl. *„Die einfache Handhabung sowie die selbsterklärende und leicht verständliche Bedienung zeichnen dieses Monitoring-System aus. Die Robustheit und Langlebigkeit der Sensoren, sowie die Messgenauigkeit machen das System praktisch unschlagbar“*. Essentiell war hier übrigens auch die Qualifizierung von Kühlgeräten für den transfusionsmedizinischen Bedarf, um die Temperaturverteilung in den Lagerräumen und Kühlzellen festzustellen – nur so konnte eine optimale Positionierung der Saveris-Sensoren sichergestellt werden.

Das ZIB hat sich die Kaufentscheidung nicht leicht gemacht. Der gute Ruf der Firma Testo, die hervorragende Betreuung sowie die reibungslose jährliche Kalibrierung durch Testo Industrial Services machten schlussendlich den Unterschied. Aufgrund seiner Erfahrung mit dem Monitoring-System und den Dienstleistungen der Testo Industrial Service betont Spötl: *„Testo ist meiner Meinung unschlagbar, da Testo alles aus einer Hand anbietet – einerseits die Messgeräte, andererseits aber ebenso Dienstleistungen wie die Validierung des Systems, die Qualifizierung sowie die Kalibrierung der Geräte. Und natürlich darf man nicht auf die einfache Handhabung des Systems vergessen, womit unsere Wünsche vollumfänglich erfüllt wurden.“*